



Kongress Pakt für Prävention 2015
Gemeinsam für ein gesundes Hamburg!

„Kultursensible Gesundheitsförderung in Lebenswelten“

Do. 10. September 2015 // Bürgerhaus Wilhelmsburg



Gemeinsam für ein gesundes Hamburg!

Sehr geehrte Damen und Herren,

allen Menschen muss ein gleichberechtigter Zugang zu Maßnahmen der Gesundheitsförderung, Prävention und Versorgung möglich sein, dennoch gibt es sichtbare und unsichtbare Barrieren, die diesen Zugang erschweren und einschränken. Der Umgang mit Gesundheit und Krankheit ist nicht nur von individuellen, sondern auch von kulturellen Mustern geprägt. Das gilt für alle Lebensphasen und spielt eine Rolle in Lebenswelten von der Kita bis hin zu Pflegeeinrichtungen.

Der Kongress steht deshalb in diesem Jahr unter dem Motto „Kultursensibilität“ und lädt die Akteure des Paktes für Prävention ein, Informationen, Ideen und gute Praxisbeispiele zur interkulturellen Öffnung auszutauschen. Dabei spielt in der täglichen Arbeit vieler Einrichtungen zunehmend die Arbeit mit Flüchtlingen eine Rolle – auch um ihnen bessere Zugänge zu Angeboten des Gesundheitssystems zu ermöglichen. Wir brauchen zukunftsfähige Konzepte für ein gutes Miteinander und den Zusammenhalt in unserer sich wandelnden Gesellschaft. Dazu will der Pakt für Prävention seinen Beitrag leisten.

Im Februar 2015 hat auch das lange erwartete Präventionsgesetz den Bundesrat passiert. Damit wurde der Weg bereitet, dass es 2016 in Kraft treten kann. Mit dem Gesetz soll die Grundlage geschaffen werden, um vor dem Hintergrund des demografischen Wandels Prävention und Gesundheitsförderung in jedem Lebensalter und in allen Lebensbereichen als gemeinsame Aufgabe der Sozialversicherungsträger und der Akteure in Ländern und Kommunen zu gestalten. Es schafft solide und wirkungsvolle Voraussetzungen, um die Gesundheit in Kindertagesstätten, Stadtteilen, Schulen bis hin zu Pflegeeinrichtungen nachhaltig zu fördern. In Hamburg können wir damit die bewährten Strukturen der Gesundheitsförderung und Prävention, die auch durch den Pakt für Prävention geschaffen wurden, weiterentwickeln.

Ich baue darauf, dass wir die qualitätsorientierten strukturellen Ansätze in den Lebenswelten, die sich bewährt haben, in diesem Sinne auch in Zukunft gemeinsam fördern und stärken. Auch deshalb möchte ich Sie herzlich zum Kongress und weiterhin aktiven Engagement für ein gesundes und vielfältiges Hamburg einladen!

Ihre

Cornelia Prüfer-Storcks,
Senatorin der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz

Einladung

>> Programm // Donnerstag, 10.9.2015



Programm des Kongresses

Moderation des Kongresses:
Anita Hüseman,
Kaleidoskop e.V.

>> 09.00 Anmeldung und Ankommen

09.30 Eröffnung

Senatorin Cornelia Prüfer-Storcks,
Behörde für Gesundheit und
Verbraucherschutz (BGV)

Prof. Dr. Corinna Petersen-Ewert,
Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für
Gesundheitsförderung e.V. (HAG)

10.00 Kultursensible Gesundheits- förderung: Ressourcen und Resilienz bei Zuwanderern

Prof. Dr. Haci-Halil Uslucan,
Universität Duisburg-Essen

11.00 Pause

>> 11.15 Parallel laufende Foren

13.00 Mittagspause auf dem PAKTplatz für Prävention

14.00 Kultursensible Gesundheits- förderung: Hamburg ist bunt – sind wir es auch?

Diskussionsrunde im Plenum

15.30 Pause

16.00 Quo vadis? Die Rolle des Paktes für Prävention im Präventionsgesetz

Diskussionsrunde mit verschiedenen
Akteuren aus Hamburg

17.30 Ende der Veranstaltung

11.15 Parallel laufende Foren

FORUM 1: Gesund aufwachsen – Kultursensibilität in Kita und Schule

>> Elterncafé – Brücke zwischen Eltern und Schule?

Nursen Görgü,
Rudolf-Roß-Grundschule und
Billur Shirazi,
Stadtteilschule am Hafen

>> Vielfalt als Bereicherung und Genuss – gesund aufwachsen in der Kita

Ursula Viereck und Tanja Lau,
elbkinder-Kita Otto-Brenner-Straße

Moderation: Beate Proll,
Landesinstitut für Lehrerbildung und
Schulentwicklung (LI)

FORUM 2: Kultursensibles gesundes Leben (im Stadtteil)

>> Erfahrungen aus der medizinischen Versorgung nicht-krankenversicherter Menschen in Wilhelmsburg

Melanie Stello,
westend Wilhelmsburg

>> Mit Migranten für Migranten – Ressourcen und Bedürfnisse in der Gesundheitsmediation

Isabel Marin Arrizabalaga,
MiMi Hamburg

Moderation: Johanna Buchcik,
Hochschule für Angewandte
Wissenschaften (HAW)

FORUM 3: Gesund alt werden in der zweiten Heimat

>> Interkulturelle Pflege an einem Hamburger Beispiel

Regina Schröder, altonavi und
Gülcan Aydin, Anna's Tagesbetreuung

>> Gönüllü – Kooperation türkisches Leben mit Demenz Hamburg

Rükiye Kuscu,
Diakonisches Werk Hamburg und
Jasminka Pireci, HAMBURGISCHE
BRÜCKE – Gesellschaft für private
Sozialarbeit e.V.

Moderation: Jörn Wieking,
Alzheimer Gesellschaft Hamburg e.V.

FORUM 4: Gesundheit von Flüchtlingen

>> Das Gesundheits- und Familienmobil und die Mobilen Frühen Hilfen des Hamburger Kinderschutzbundes

Uwe Hinrichs,
Deutscher Kinderschutzbund
Landesverband Hamburg e.V.

>> Flüchtlingsambulanz für Kinder und Jugendliche

Cornelia Reher,
Universitätsklinikum Hamburg-
Eppendorf und Children for Tomorrow

Moderation: Katharina Münnich,
Behörde für Arbeit, Soziales, Familie
und Integration (BASFI)

FORUM 5: Teilhabe und Vernetzung

>> KISS: Kultursensible Selbsthilfe

Christa Herrmann,
KISS Hamburg

>> Interkulturelles Gesundheits- netzwerk Bremen (ign)

Gudrun Zimmermann,
Schnittstelle Kulturen

Moderation: Sidonie Fernau,
Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband
Hamburg e.V.

>> Programmänderungen vorbehalten

>> Weitere Informationen zu den Foren
unter www.hag-gesundheit.de/magazin/veranstaltungen



Gemeinsam für ein gesundes Hamburg!

Kongress Pakt für Prävention 2015 // Do, 10.09.2015, Bürgerhaus Wilhelmsburg

Mit Eingang der schriftlichen Anmeldung wird die Teilnahmegebühr fällig. Bitte überweisen Sie den Betrag von 35,00 Euro unter Angabe Ihres Namens und des Stichwortes „Kongress Pakt 2015“ auf das Konto der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. (HAG), Hamburger Sparkasse // IBAN: DE32 2005 0550 1246 1230 51. Der Veranstaltungsort ist barrierefrei. Wenn Sie Unterstützungsbedarf haben, wenden Sie sich gerne an die HAG.

In der Teilnahmegebühr sind Tagungsgetränke, Mittagessen und Tagungsunterlagen enthalten. Für Vertreterinnen und Vertreter der Unterzeichnerorganisationen des Paktes ist der Kongress kostenfrei.

Anmeldung bitte bis Montag, 31.08.2015 unter www.hag-gesundheit.de/magazin/veranstaltungen oder per Fax: 040 288 03 64-29

Anmeldung

Verbindliche Anmeldung // Kongress Pakt für Prävention 2015:

Name, Vorname

Institution

Straße

PLZ/Ort

Telefon

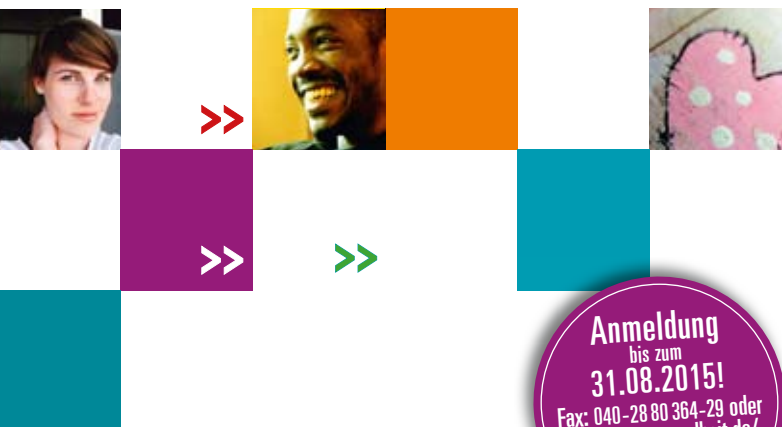
E-Mail

An folgendem Forum möchte ich teilnehmen:

Forum 1 Forum 2 Forum 3 Forum 4 Forum 5

Bitte freimachen

An die
**Hamburgische
Arbeitsgemeinschaft für
Gesundheitsförderung e. V.
Repsoldstraße 4
20097 Hamburg**



Veranstaltungsort: Bürgerhaus Wilhelmsburg Mengestraße 20 // Hamburg

Wegbeschreibung:
S-Bahnstation (S3, S31) Wilhelmsburg, Bus 13 (vom S-Bahnhof) Haltestelle „Rathaus Wilhelmsburg“, weitere Möglichkeiten unter www.hvv.de

>> Bitte vormerken! 06.10.2015
Vierte Hamburger Messe „Gesundheitsförderung an Hamburger Schulen – Pakt für Prävention“
Weitere Informationen: www.li.hamburg.de/gesundheits

Anmeldung bis zum 31.08.2015!
Fax: 040-28 80 364-29 oder www.hag-gesundheit.de/magazin/veranstaltungen

Hamburg | Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz

Wir bedanken uns für die Kooperation bei der:



Kontakt: Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V., buer0@hag-gesundheit.de

Weitere Informationen zum Pakt für Prävention und zum Kongress unter www.hamburg.de/pakt-fuer-praevention

Bei der Veranstaltung wird fotografiert und gefilmt. Die Materialien werden zu Dokumentationszwecken und für die Webseiten des Paktes für Prävention und der HAG e.V. genutzt.